

Gemeinde Dorf Mecklenburg

Der Bürgermeister

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Dorf Mecklenburg

Sitzungstermin:	Dienstag, 08.03.2016
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:20 Uhr
Ort, Raum:	Amtsgebäude, Sitzungssaal, Dorf Mecklenburg

Anwesenheit

Herr Horst Raebricht

Herr Reinhard Kraatz

Herr Thomas Melich

entschuldigt

Herr Peter Lindemann

Herr Heinz Stolzenburg

Herr Michael Pieth

Herr Ernst-Otto Pahl

Gäste:

Herr Torsten Tribukeit

Frau Kästner, bab Wismar

3 Bürger

Frau Dipl.-Ing. Plieth, Bauamtsleiterin

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Anwesenheit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 19.01.2016
- 5 Einvernehmen zur Erweiterung des Tierheims - Neubau Hundehaus Auf dem Flurstück 206, Flur 2, Gemarkung Dorf Mecklenburg, Zum Tierheim 1
Vorlage: VO/GV01/2016-1066
- 6 Information zum Stand der Vorbereitung für den geplanten Mensaneubau
Vorlage: VO/GV01/2016-1067
- 7 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Anwesenheit

Herr Raebrecht eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Anwesenheit fest.

2. Einwohnerfragestunde

keine

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

keine

4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 19.01.2016

Die Sitzungsniederschrift wird in vollem Wortlaut gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	7
davon besetzte Mandate:	7
davon Anwesende:	6
Ja- Stimmen:	5
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	1
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

5. Einvernehmen zur Erweiterung des Tierheims - Neubau Hundehaus Auf dem Flurstück 206, Flur 2, Gemarkung Dorf Mecklenburg, Zum Tierheim 1 Vorlage: VO/GV01/2016-1066

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg beschließt das Einvernehmen zur Erweiterung des Tierheims – Neubau Hundehaus auf dem Flurstück 206, Flur 2, Gemarkung Dorf Mecklenburg, zu erteilen. Zudem wird dem Abweichungsantrag von den Vorschriften der Abstandsflächen (hier Überdeckung der Abstandsflächen) zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	7
davon besetzte Mandate:	7
davon Anwesende:	6
Ja- Stimmen:	6
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

6. Information zum Stand der Vorbereitung für den geplanten Mensaneubau Vorlage: VO/GV01/2016-1067

Frau Plieth und Frau Kästner informieren darüber:

- dass der Bauantrag und zwei Fördermittelanträge gestellt worden sind.
- dass der Baugrund am Standort 1 untersucht wurde. Ergebnis dessen ist, dass die Flachgründung nicht ausreichend ist. Im vorderen Bereich ist eine Tiefengründung notwendig wegen einer Torflinse.
- dass der Standort 2 zwar vom Baugrund her geeignet ist, aber es müsste umgeplant und Grunderwerb vorgenommen werden.
- dass sich auf dem Standort 3 Kleingärten befinden und der Baugrund unklar ist.
- dass auf dem Standort 4, am Sportplatz, das Wasser steht und der Baugrund schlecht ist.

Die **Mitglieder des Bauausschusses** sind sich einig, dass der Standort 1 weiter zum Baugrund untersucht werden soll.

Die Verwaltung wird darum gebeten, zur nächsten Gemeindevertreterversammlung eine Beschlussvorlage vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	7
davon besetzte Mandate:	7
davon Anwesende:	6
Ja- Stimmen:	6
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

7. Sonstiges

- Es wird darüber informiert, dass die Seitenstreifen im „Rosenthaler Weg“, im „Feldweg“ und im „Moidentiner Weg“ abgefräst werden müssen. Dazu soll Rücksprache mit den Landwirten gehalten werden, die die Technik dafür haben. **Frau Plieth** wird mit **Herrn Pahl** die Straßen befahren.
- Bezüglich der Reparatur der Aschenbahn will der Sportverein beim Subbotnik was unternehmen. **Herr Pahl** zieht vorher die Oberfläche ab. **Herr Tribukeit und Herr Pahl** informieren dahingehend das Ordnungsamt.
- Das Grundstück in der Fritz-Reuter-Str. 56 ist verwahrlost (bspw. fliegen Farbeimer auf andere Grundstücke / Sichtbehinderung durch Erdhaufen). Es soll geprüft werden, ob bau- oder ordnungsrechtlich eingeschritten werden kann.

Es wird angefragt, ob im Haushaltsplan 2016 die Instandsetzung des Stichweges in Moidentin enthalten ist. Die Frage wird mit nein beantwortet.

Raebricht Ausschussvorsitzender	Dipl.-Ing. Plieth Protokollführung